

Der Landfrauen-Bote

Nr. 17/2020

Liebe Landfrauen,

zack, da ist sie wieder, die Weihnachtszeit. Gemütlich ist es in den Wohnzimmern mit Lichterketten, Kerzenschein und selbst gebackenen Keksen. Und trotz der Sorge, die sicher bei vielen mitschwingt, ist es ebenso die Chance sich auf Dinge zu besinnen, die gerade im Vorweihnachtsstreß oft vergessen werden. Und dorthin zu schauen, wo Menschen noch weitere Sorgen beschäftigt. Auch darum kümmert sich der Deutsche Landfrauenverband.

1. Aus dem Bundesverband der Deutschen Landfrauen

Im ländlichen Raum schließen immer mehr Geburtsstationen ohne alternatives Angebot.

Gab es im Jahr 2000 noch 1.142 Fachabteilungen für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, waren es laut Statistischem Bundesamt 2018 nur noch 778. Darüber hinaus ergab eine Umfrage der Deutschen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe an Geburtshilfekliniken im November 2017, dass in den vorangegangenen sechs Monaten mehr als 35 Prozent der Kliniken Schwangere mindestens einmal abgewiesen haben. Die LandFrauen fordern Bundesminister Jens Spahn und die Gesundheitsministerkonferenz auf, sich für eine wohnortnahe Geburtshilfe stark zu machen. Der Deutsche LandFrauenverband fordert konkret:

- Das Schließen von Geburtsstationen und Kreißsälen stoppen!
- Die Ansiedlung von Hebammen in Kooperation mit Gynäkologinnen und Gynäkologen aktiv fördern und durch Etablierung medizinischer Versorgungszentren sicherstellen!
- Geburtshilfe politisch zum Thema machen und bei der Gesundheitsministerkonferenz der Länder fest verankern!

Auch wenn wir in Hamburg davon nicht in dem Maße betroffen sind zeigen wir Solidarität mit anderen Regionen, wenn wir die Petition unterzeichnen.

Zur Petition geht's hier entlang: <https://www.change.org/Geburtshilfe-im-ländlichen-Raum>

2. Aus dem Hamburger Landesverband



Wir sind jetzt Blüten-Botschafter

Sie erinnern sich an unseren Aufruf im letzten Landfrauen-Boten? Wie wahrscheinlich auch andere von Ihnen, hat der Landesverband jetzt eine Blühpatenschaft in den Vier- und Marschlanden übernommen.

Wer noch Interesse hat: Kontakt gibt es per E-Mail an hamburg@blueht.jetzt oder auf der Internetseite www.hamburg-blueht.de.



Wir haben eine **Web-App**


Was das ist? Ganz einfach, Sie können sich die Webseite des Landfrauenverbandes

Hamburg jetzt ganz einfach über ein Symbol auf Ihr Smartphone holen. Dann müssen Sie nur noch draufklicken und schon öffnet sich die Seite. Wie das geht? So laden Sie die Web-App herunter:

Android:

Einfach die Webseite: www.hamburger-landfrauen.de aufrufen, dann auf die drei Balken rechts unten tippen. Ein Fenster klappt auf, dort „Seite hinzufügen zu“ auswählen, dann „Startbildschirm“ auswählen und zack, ist die Web-App auf dem Startbildschirm. Bei einigen Android-Geräten müssen anstelle der Balken drei Punkte oben rechts ausgewählt werden. Dann „Zum Startbildschirm hinzufügen“ auswählen. In zwei weiteren Schritten auf „Hinzufügen“ klicken und fertig.

iPhone:

Die Webseite: www.hamburger-landfrauen.de aufrufen, dann unten das Symbol  anklicken und „zum Startbildschirm hinzufügen“ auswählen. Fertig.

3. Fit fürs digitale Netz **Erklärvideos zur Smartphone Nutzung für Seniorinnen**

Gemeinsam mit Dagmar Hirche, Gründerin des Vereins „Wege aus der Einsamkeit“ setzt sich Facebook dafür ein, die gesellschaftliche und digitale Teilhabe von Senior*innen voranzutreiben. In einer Lernvideo-Reihe erklärt Dagmar Hirche den Umgang mit Smartphone, Apps und weiteren digitalen Tools für den Alltag.

Schauen Sie doch einfach mal rein:

<https://www.youtube.com/c/WegeausdereinsamkeitDe/videos>

4. Und nun wieder in Sachen Kultur:

Herbsttour „Der Norden liest“: Lesungen finden im Livestream statt

Lesungen live im Internet als Stream zum Anschauen und Mithören: Das bietet der NDR mit der Herbsttour „Der Norden liest“ von NDR „Kulturjournal“ und NDR Kultur. Nach dem Ende des Live-Streams sind die Lesungen jeweils noch 90 Tage im Netz verfügbar unter www.ndr.de/dernordenliest. Live-Stream und späterer Abruf sind kostenlos.

Diese Lesung ist noch im Live-Stream erlebbar:

Donnerstag, **10. Dezember**, 19.00 Uhr: Uwe Timm liest aus dem Essay-Band „Der Verrückte in den Dünen“. In Kooperation mit dem Sprengel-Museum, dem Literarischen Salon der Leibniz-Universität sowie dem Bibliotheksverband Niedersachsen. Zusammen bleiben – zusammen lachen – zusammen halten!

5. Wer kennt es nicht: Büttenwarder!

Vier Folgen ab 26. Dezember

Das NDR Fernsehen zeigt im Weihnachtsprogramm neue Folgen der Kultserie „Neues aus Büttenwarder“. Darin spielt auch Tod und Abschied von Kurt Brakelmann (Jan Fedder † 2019), lebenslanger Freundfeind von Adsche, eine Rolle. Neben Adsche Tönnsen (Peter Heinrich Brix) sind die vertrauten "Büttenwarder"-Einwohner dabei, unter anderem Stallknecht Kuno (Sven Walser), Wirt Shorty (Axel Olsson), Bürgermeister Günther Griem (Jürgen Uter), Onkel Krischan (Hans Kahlert) und

Friseur Jürgen Seute (Dirk Martens). Axel Milberg ist in der Folge „Kunst“ als Bauer Hajo Narkmeyer dabei.

In der Folge „Der Tod ist ein sturer Arsch“ mimt Matthias Matschke den „Speelmann“ und Suzanne von Borsordy spielt in „Die Schwester“ Adsches Schwester Ylvie.

Die Sendetermine:

26.12.2020, 17:35 Uhr, NDR Fernsehen: Kunst

Aktporträt, Landschaftsmalerei und Performance: Die Büttenwarder haben ihre Leidenschaft für Kunst entdeckt.

30.12.2020, 21.00 Uhr: Der Tod ist ein sturer Arsch

Adsche ist stinksauer, muss erstmal in den Dorfkrug. Zurück auf Brakelmanns Hof, trifft er auf eine dunkle Gestalt.

31.12.2020, 18.45 Uhr: Der Hamburger

Schützenfest! Der Schuss auf der Suche nach dem Königspaar geht für einige Büttenwarder allerdings nach hinten los.

01.01.2021, 19.00 Uhr: Die Schwester

Adsches Schwester kommt. Die macht in Öl und schwimmt in Geld. Nun will sie Adsches Frau und Tochter kennenlernen.

Liebe Landfrauen, dies ist der letzte Landfrauen-Bote in diesem Jahr. Wir wünschen Ihnen allen ein besinnliches Fest und ein kraftvolles Jahr 2020. Im Januar wartet dann der nächste Landfrauen-Bote auf seine Leser.

Festliche Grüße

Ihre

Angela Becker
1. Vorsitzende
LandFrauenverband Hamburg

Imke Kuhlmann
Geschäftsführerin
LandFrauenverband Hamburg

LandFrauenverband Hamburg, info@hamburger-landfrauen.de
www.hamburger-landfrauen.de Tel 040-784675

Die Hamburger Landfrauen sind weiterhin auch auf Facebook und Instagram zu finden.